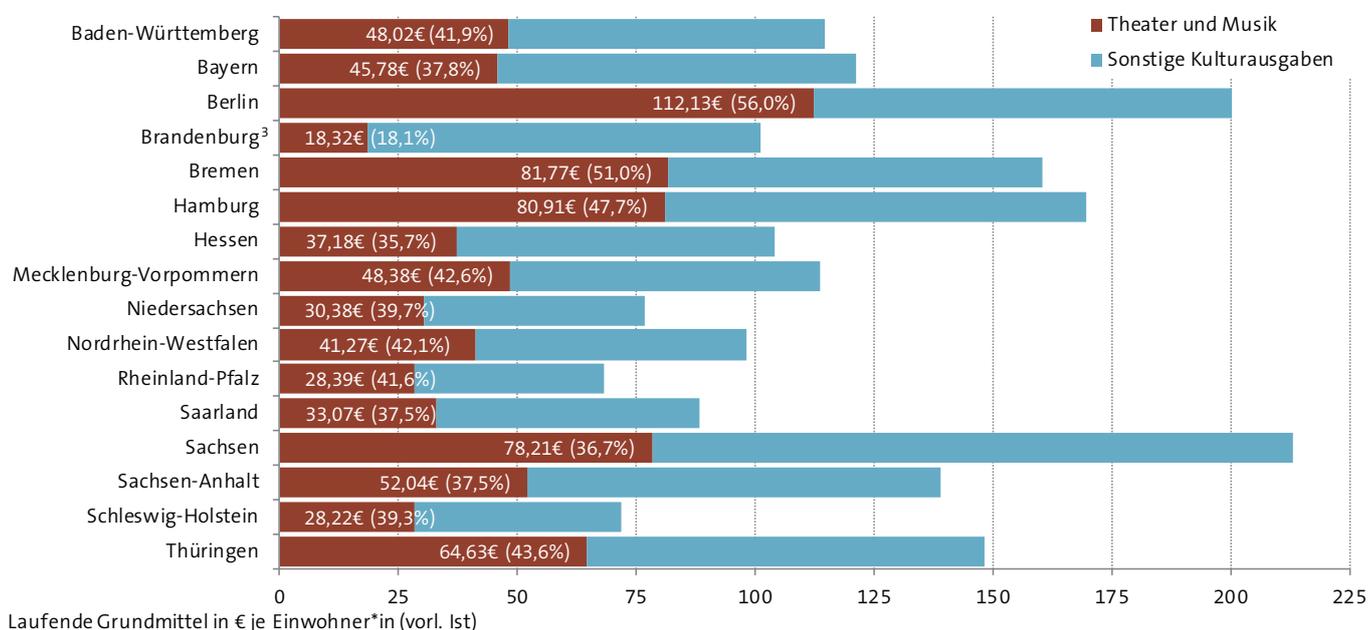


**» Verteilung der öffentlichen Ausgaben für Kultur auf die verschiedenen Kulturbereiche nach Ländern**
**Anteil der Ausgaben der Länder<sup>1</sup> für Theater und Musik an den Kulturausgaben je Einwohner\*in<sup>2</sup> 2017**


Länder <sup>1</sup>	Kulturausgaben 2017 (vorl. Ist) insgesamt		Theater und Musik	Bibliotheken <sup>4</sup>	Museen, Sammlungen, Ausstellungen	Denkmalschutz und -pflege	Kulturelle Angelegenheiten im Ausland	Öffentliche Kunsthochschulen	Sonstige Kulturpflege	Verwaltung für kulturelle Angelegenheiten
	in Mio. €	in € je Einwohner*in <sup>2</sup>								
in Mio. € (in %)										
Baden-Württemberg	1.263,7	114,64	529,4 (41,9)	168,1 (13,3)	221,0 (17,5)	45,5 (3,6)	3,4 (0,3)	79,2 (6,3)	201,5 (15,9)	15,7 (1,2)
Bayern	1.573,4	121,05	595,1 (37,8)	222,2 (14,1)	323,2 (20,5)	89,1 (5,7)	- -	70,9 (4,5)	158,4 (10,1)	114,6 (7,3)
Berlin	723,0	200,07	405,2 (56,0)	70,6 (9,8)	76,1 (10,5)	28,2 (3,9)	-5,0 (-0,7)	85,9 (11,9)	43,3 (6,0)	18,8 (2,6)
Brandenburg <sup>3</sup>	252,8	100,98	45,9 (18,1)	35,1 (13,9)	21,8 (8,6)	29,9 (11,8)	- -	- -	116,7 (46,2)	3,4 (1,4)
Bremen	109,3	160,45	55,7 (51,0)	12,7 (11,6)	16,6 (15,2)	0,4 (0,3)	- -	12,9 (11,8)	8,8 (8,0)	2,2 (2,0)
Hamburg	310,7	169,73	148,1 (47,7)	45,4 (14,6)	46,5 (15,0)	3,5 (1,1)	- -	28,5 (9,2)	38,6 (12,4)	-
Hessen <sup>5</sup>	650,6	104,21	232,1 (35,7)	115,6 (17,8)	103,4 (15,9)	17,1 (2,6)	- -	28,7 (4,4)	85,2 (13,1)	68,5 (10,5)
Mecklenburg-Vorpommern	183,0	113,58	77,9 (42,6)	14,8 (8,1)	35,2 (19,2)	5,6 (3,1)	0,3 (0,2)	8,0 (4,4)	29,2 (15,9)	12,0 (6,6)
Niedersachsen	609,7	76,57	241,9 (39,7)	107,2 (17,6)	99,7 (16,3)	29,9 (4,9)	0,1 (0,0)	40,9 (6,7)	83,3 (13,7)	6,7 (1,1)
Nordrhein-Westfalen	1.756,4	98,06	739,3 (42,1)	243,2 (13,8)	383,1 (21,8)	75,6 (4,3)	0,0 (0,0)	120,9 (6,9)	192,1 (10,9)	2,2 (0,1)
Rheinland-Pfalz	278,1	68,26	115,7 (41,6)	53,3 (19,2)	48,2 (17,3)	17,7 (6,4)	0,1 (0,0)	- -	43,1 (15,5)	0,0 (0,0)
Saarland	87,7	88,21	32,9 (37,5)	7,0 (8,0)	17,1 (19,5)	3,6 (4,1)	0,2 (0,2)	11,0 (12,6)	15,9 (18,1)	-0,0 (-0,0)
Sachsen <sup>6</sup>	869,1	212,95	319,2 (36,7)	92,1 (10,6)	167,4 (19,3)	51,0 (5,9)	- -	49,6 (5,7)	176,9 (20,4)	13,0 (1,5)
Sachsen-Anhalt	308,6	138,82	115,7 (37,5)	29,0 (9,4)	57,1 (18,5)	14,0 (4,5)	- -	15,8 (5,1)	77,0 (24,9)	- -
Schleswig-Holstein	207,3	71,73	81,6 (39,3)	38,2 (18,4)	35,2 (17,0)	5,9 (2,8)	2,0 (1,0)	16,0 (7,7)	26,2 (12,7)	2,3 (1,1)
Thüringen	319,0	148,28	139,0 (43,6)	25,2 (7,9)	68,4 (21,4)	21,7 (6,8)	- -	16,6 (5,2)	26,9 (8,4)	21,3 (6,7)
<b>Insgesamt</b>	<b>9.502,4</b>	<b>114,77</b>	<b>3.874,6 (40,8)</b>	<b>1.279,6 (13,5)</b>	<b>1.719,8 (18,1)</b>	<b>438,7 (4,6)</b>	<b>1,1 (0,0)</b>	<b>584,8 (6,2)</b>	<b>1.323,0 (13,9)</b>	<b>280,7 (3,0)</b>

» Verteilung der öffentlichen Ausgaben für Kultur auf die verschiedenen Kulturbereiche nach Ländern

Hinweis: Aufgrund anhaltender methodischer Umstellungen der Kern- und Extrahaushalte können für das Jahr 2017 nur vorläufige Ist-Daten ausgegeben werden; Datenbasis ist die Haushaltsansatzstatistik für die staatlichen Haushalte sowie eine Vorabarbeitung der Gemeindefinanzstatistik für die kommunalen Haushalte. Negative Werte bedeuten, dass die unmittelbaren Einnahmen die Nettoausgaben übersteigen.

Die Finanzdaten beziehen sich – mit Ausnahme der Mittel für öffentliche Kunsthochschulen – auf Grundmittel. Diese geben den Zuschussbedarf der öffentlichen Haushalte für einen Aufgabenbereich an, d. h. sie beschreiben die Ausgaben abzüglich der vom Aufgabenbereich erzielten Einnahmen. Die Grundmittel weisen den Betrag aus, der aus allgemeinen Haushaltsmitteln (Steuern, Mitteln aus Finanzausgleich, Kreditmarktmitteln und Rücklagen) bereitgestellt wird, einschließlich der investiven Maßnahmen. Datenquelle bei der Darstellung der öffentlichen Kunsthochschulen ist die Hochschulfinanzstatistik mit den darin ausgewiesenen Trägermitteln. Im Vergleich zu den Grundmitteln werden bei den Trägermitteln neben Drittmiteleinnahmen und Verwaltungseinnahmen auch Zuweisungen und Zuschüsse von den Ausgaben abgezogen.

Im Hinblick auf die aufgeführten Kulturbereiche ist zudem zu beachten, dass die verschiedenen Sparten des Musiklebens nicht nur in der Kategorie „Theater und Musik“, sondern aufgrund ihrer Einbindung in größere Organisations- oder Themenkomplexe häufig auch in anderen Kategorien erfasst werden (z. B. Ausgaben für musikbezogene Anteile in Bibliotheken, Museen, kulturelle Angelegenheiten im Ausland etc.).

<sup>1</sup> Einschließlich der Kulturausgaben der Gemeinden, Gemeinde- und Zweckverbände.

<sup>2</sup> Euro je Einwohner\*in nach Bevölkerungsfortschreibung.

<sup>3</sup> Brandenburg weist im Kulturbereich „Theater und Musik“ nur Ausgaben für das Staatstheater aus. Weitere Theaterausgaben sind unter „Sonstige Kulturpflege“ veranschlagt.

<sup>4</sup> Wissenschaftliche und nichtwissenschaftliche Bibliotheken, ohne Hochschulbibliotheken.

<sup>5</sup> Ein Teil der Aufwendungen des Landes Hessen für Museen wird im Landeshaushalt unter „Verwaltung für kulturelle Angelegenheiten“ ausgewiesen.

<sup>6</sup> Die Ausgaben der Gemeinden in Sachsen für „Sonstige Kulturpflege“ enthalten den Erwerb einer Beteiligung. Zudem werden unter „Sonstige Kulturpflege“ auf staatlicher Ebene Ausgaben anderer Kulturbereiche (Kulturbauten) veranschlagt.

Quelle: Zusammengestellt vom Deutschen Musikinformationszentrum nach: Kulturfinanzbericht 2020, hrsg. von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder, Wiesbaden 2020.